Presseinformation

6. Oktober 2006

Zukunftsgespräch der „Schwarzen Grafen“ der NÖ Eisenstraße

2,5 Millionen Euro Förderung in LEADER Plus Periode

Über die Region Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland im Jahr 2013 diskutierten die „Schwarzen Gräfinnen und Grafen" der NÖ Eisenstraße kürzlich im Braumuseum der Brauerei Wieselburg. Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank wies dabei besonders auf die für die Zukunft verstärkt wichtige Vernetzung von Landwirtschaft, Gastronomie und Gewerbe hin. Insgesamt gibt es 16 „Schwarze Gräfinnen und Grafen“ aus dem Bereich der Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und des gesellschaftlichen Lebens, die auf Grund ihres ideellen Engagements und ihrer Verbindung zur Region mit dem Titel „Schwarze Gräfin" bzw. „Schwarzer Graf" geehrt wurden.

Hintergrund für dieses Treffen waren die Vorbereitungsarbeiten für die neue EU-Förderperiode. Nach zwei erfolgreichen LEADER-Phasen möchte der Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland die Chance auf finanzielle Mittel für die Entwicklung des ländlichen Raums erneut nützen, in der nun zu Ende gehenden LEADER plus Periode konnten rund 2,5 Millionen Euro Fördermittel für die Region geholt werden. Die Diskussionsergebnisse werden in den regionalen Entwicklungsplan eingearbeitet, unter anderem wurde eine Vernetzung der in der Region ansässigen Gewerbebetriebe angeregt.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, e-mail presse@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info.

E-Mail: presse@noel.gv.at